

Tätigkeitsbericht 2017

Der Verein Welt der Igel verfolgt lt. Satzung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck des Vereins ist lt. Satzung die gemeinnützige Tätigkeit auf dem Gebiet des Tierschutzes. Hierbei liegt ein besonderer Fokus auf das Wildtier Igel.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch (Auszug § 2 der Satzung):

1. Forschung, Erfahrungsaustausch, etc. das Wissen über den Igel zu mehren und im Sinne des Tierschutzes nutzbar zu machen.
2. Aufklärung der Bevölkerung, das Wissen über den Igel zu verbreiten durch Veröffentlichungen, Veranstaltungen, Vorträgen, etc.
3. den Betrieb von Igel-Stationen zur Aufnahme und Versorgung hilfebedürftiger, kranker, schwacher, gefährdeter Igel, oder alten Tieren das Gnadenbrot zu geben
4. Schaffung, Schutz und Erhaltung artgerechter Lebensräume und Lebensbedingungen für Igel und andere Tiere.
5. Unmittelbare Hilfe für Tiere in Not, z.B. Rettung, Befreiung und Pflege sowie Vermittlung bzw. Auswilderung.
6. Sich mit umweltbeeinflussenden Organen, Behörden, Unternehmen des Satzungszweckes ins Benehmen zu setzen.
7. Sich mit anderen Tier – und Naturschutzverbänden, sowie einschlägigen Institutionen zusammenzuarbeiten und ggf. Mitglied in solchen Verbänden zu werden.

Der Satzungszweck wurde im Berichtszeitraum wie folgt verwirklicht:

Pflegestellen

Welt der Igel hat im Jahr 2017 weitere 2 Pflegestellen und 4 weitere Überwinterungsquartiere für die ehrenamtliche Arbeit gewinnen können. Diese Pflegestellen befinden sich in Ulm, Sigmaringen, Altheim-Frickingen, Tettnang, Horgenzell, Berg, Baienfurt und Ravensburg. In diesen 8 Pflegestellen wurden insgesamt 86 hilfebedürftige Igel aufgenommen, gepflegt, betreut, ausgewildert, und ggf überwintert.

In der Pflegestelle Altheim – Frickingen wurden außerdem 21 kranke, verletzte, aus dem Nest gefallene Wildvögel gepflegt und ggf. wieder ausgewildert.

Des weiteren wurde eine junge herrenlose Katze kastriert, mit einem Chip gekennzeichnet und in gute Hände vermittelt. Bei den für jedes einzelne Tier durchgeführten Pflege und Betreuung sind dabei mehr als 3500 Arbeitsstunden geleistet worden. Neben den Arbeitsstunden sind außerdem bei Einsätzen zur Bergung, Abholung, Auswilderung, Beratung, medizinische Betreuung usw. ca 1500 km gefahren worden.

Erfahrungsaustausch

Im April konnten wir uns bei der neu eröffneten Tierarztpraxis in Baienfurt vorstellen und die Praxisräume besichtigen. Die Zusammenarbeit mit den Tierarztpraxen in Baienfurt, Lindau, Überlingen und Deisendorf haben wir weiter ausgebaut. Durch die Kooperation mit den Tierarztpraxen konnten kranke und verletzte Igel medizinisch betreut werden. Im Juni 2017 besuchten wir die Igelstation in Hannover und konnten unsere Zusammenarbeit weiter ausbauen. Am 25.06.2017 fand unsere Mitgliederversammlung statt. Dort wurde eine Satzungsänderung und Neuwahl des Vorstandes vorgenommen.

Bei einem Vereinstreffen am 15.07.2017 konnten wir wichtige Erfahrungen zum Thema Igel austauschen.

Im Oktober haben wir neue Kontakte zu der Tierschutzorganisation Tierfreunde Bodenseekreis geknüpft.

Öffentlichkeitsarbeit

Im Juni waren wir mit unserem Infostand beim Türöffner Tag in der Tierarztpraxis Baienfurt in Aktion. Der Erlös von der Tombola wurde unserem Verein gespendet.

Zur Planung weiterer Projekte für das Jahr 2018 besuchten wir im Sommer das Bauernhofmuseum Wolfegg zum Wildtiertag.

Am 03.10.2017 waren wir mit unserem Team am Türöffner Tag (unter der Schirmherrschaft „Die Sendung mit der Maus vom WDR) und mehr als 200 Besuchern mit Infostand, Vorträgen und Präsentationen zum Thema „Alles rund um den Igel“ vertreten. Auch wenn dort nur geringe Einkünfte durch Spenden generiert werden konnten, so wurde der Verein gut repräsentiert und es konnten viele Aufklärungs- und Beratungsgespräche zum Thema Igel geführt werden.

Am 11.10. 2017 stellten wir unseren Verein dem Bürgermeister von Baienfurt vor und stellten einen Antrag auf Unterstützung unserer gemeinnützigen Arbeit zum Thema Igel.

Auf dem Wochenmarkt in Ravensburg konnten wir unseren Verein durch unseren Stand gut präsentieren und mit dem Verkauf von Gebäck für den guten Zweck sowie unseren Bazar, Spenden einsammeln.

In diesem Jahr wurden mehrere Projekte gestartet, um unseren Verein finanziell zu unterstützen. z.B. über die Kreissparkasse, Betterplace, Herzensideen sowie Smoost und Gooding.

Am 01.12.2017 besuchten wir den Kindergarten in Friedrichshafen und konnten den mehr als 40 Kindern das Thema Igel näher bringen. Des weiteren wurden Igelfinder und Interessenten zum Thema Igel in der Pflegestation Baienfurt über Igel beraten und konnten unsere Pflegestation vor Ort besichtigen.

Bauaktionen

Im Frühjahr mussten Erneuerungsarbeiten sowie Wartungsarbeiten am Außengehege durchgeführt werden. Im Jahr 2017 wurden erheblich mehr Igel als im Jahr 2016 in unseren Pflegestellen betreut, überwintert und ausgewildert. Im Frühjahr und Herbst wurden daher mehrere Igelhäuser und Gehege fertiggestellt.

Schutzmaßnahmen

In Fronhofen wurde ein Igel aus einem Netz befreit, was auf einem Gemüsebeet lag. Der Igel konnte durch den schnellen Einsatz unverletzt befreit werden und wurde am Abend wieder in die Freiheit entlassen. Bei dieser Rettungsaktion vielen uns mehrere Schwalbennester an den Gebäuden auf. Laut Aussage des Vermieters sollen diese im Herbst aufgrund der Beschmutzung der Hauswände beseitigt werden. Wir schalteten den Naturschutzbund Weingarten ein. Es wurden vor Ort Fotos gemacht und die Vermieter und Mieter aufgeklärt.

Auf den Grundstücken Am Föhrenried wurden mehrere Vogelnistkästen aufgehängt sowie ein große Futterstelle gebaut.

Vereinsmitglieder

Aktuell hat unser Verein 20 Mitglieder. Davon konnten wir dieses Jahr 6 Mitglieder dazu gewinnen.

Baienfurt, 26.12.2017

Heidrun Frank
(1. Vorsitzende)